



**Ausgabe Nr.
8-2021/2022**

Endlich dürfen wir wieder: Festival der Künste



Nach langer Pause dürfen wir endlich wieder ein großes Sommerkonzert veranstalten:

Wir laden Sie herzlich ein, am morgigen **Donnerstag, 2. Juni 2022, von 17.00 bis 20.00 Uhr** dabei zu sein!

Konzerte aller Musikensembles und Großgruppen, Theaterszenen, Tanzeinlagen, Kunstausstellungen und Kulinarische Kleinigkeiten freuen sich auf viele Gäste! Zum Start und großen Finale erwarten wir Sie jeweils in der Pausenhalle.

Während der Festivalzeit können Sie sich ihr eigenes Programm zusammenstellen und dabei zwischen vier Aufführungsorten wählen: Pausenhalle, Musikräume, Theaterraum und Schulhofbühne. Auf den Wegen zwischen den Konzerten finden Sie Kunst zum Bestaunen und Getränke und Speisen zum Genießen. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges und unterhaltsames Programm!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ein Dankeschön

Im Rahmen der Feierstunde anlässlich der Vergabe des nach langer Pause endlich wieder verliehenen Preises für Zivilcourage („**Courage Vision One World**“-Preis – wir berichteten im letzten Newsletter) wurde auch das Engagement des „Demokratisch Handeln“-Kurses geehrt, welcher mit einer Sport-Aktion Spenden in Höhe von stattlichen EUR 5.875,-- für den Verein Afghanistan Schulen e.V. gesammelt hatte. [Hier](#) finden Sie einen Dankesbrief der stellvertretenden Vereinsvorsitzenden Tanja Khorrami, für den wir uns ebenso herzlich bedanken wollen.

Lilly bei „Leo, Leo“

Die Stimmung - aufgeregte Unruhe bis zu konzentrierter Stille. Die Anspannung bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern greifbar. Anlass war der diesjährige hamburgweite Entscheid von „Leo, leo – ¿qué lees?“ - dem spanischen Vorlesewettbewerb Ende April. Als CvO-Schulsiegerin aller 6. Klassen hatte sich Lilly aus der Klasse 6.5 für das Hamburg-Finale qualifiziert. Am 22.04. fand sie sich nun begleitet von ihrem Spanischlehrer Herrn Wenzel und über 50 Konkurrentinnen und Konkurrenten im Instituto Cervantes (spanisches Sprach- und Kulturinstitut) im Chile-Haus ein, um die beste Spanischvorleserin, den besten Spanischvorleser Hamburgs im ersten Lernjahr zu finden.

Im Warteraum des Instituts warteten die TeilnehmerInnen auf ihren Einsatz. Lilly



sollte gegen elf weitere 6./7. KlässlerInnen antreten. Dann war es endlich soweit - ihr Name wurde aufgerufen und sie trat vor die 9-köpfige Jury aus Lehrkräften und FremdsprachenassistentInnen und muttersprachlichen SchülerInnen. Trotz der Aufregung meisterte Lilly ihren Auftritt mit Bravour. Bei der anschließenden großen Siegerehrung verpasste Lilly knapp die ersten drei Plätze - freute sich aber trotzdem über ihre Anerkennungsurkunde. Und so ging ein erlebnisreicher

Vormittag mit viel Aufregung, einem Erfolg und spannenden Einblicken in das Instituto Cervantes zu Ende. (Lutz Hambach)

Bundeswettbewerb Fremdsprache

„Am 12. Mai 2022 trafen sich Frau Hanne und Frau Manegold mit Schülern der 6. und 7. Klassen aus dem Forscherkurs "Englische Geografie" und "Englisches Theater" und fuhren gemeinsam zur schönen Emilie-Wüstenfeld Schule Nähe Bahnhof Schlump. Diesem Beispiel folgten auch 100 andere Schüler*innen sowie Fachlehrer*innen aus Hamburg auf Einladung der Veranstalter des Bundeswettbewerbs-Fremdsprachen, da Ihre Beiträge geehrt und ausgezeichnet werden sollten...“

Lesen Sie den kompletten Bericht einer engagierten Mutter [hier](#). Vielen Dank für den tollen Beitrag und herzlichen Glückwunsch allen Beteiligten.

Jugend trainiert für Olympia – die CvO-Tischtennismannschaft in Berlin

Anfang Mai durften wir – Ben, Tom, Shiyu, Lukas, Max, Nicolas und Linus – begleitet von Herrn Schneider und dem ehemaligen CvO-Schüler Marten als Landesmeister Hamburg 2022 zum Bundesfinale von „Jugend trainiert für Olympia“ nach Berlin fahren. Wir hatten uns vor Corona Hamburg-intern als Landesmeister qualifiziert, aber das Finale wurde aus bekanntem Grund leider damals abgesagt. Umso mehr freuten wir uns, dass wir in diesem Jahr eine zweite Chance bekamen. Wir waren in einem hostelähnlichen Hotel in der Nähe der Spielstätte untergebracht. Die Halle war riesig! Es war ein tolles Gefühl, zusammen mit so vielen anderen Tischtennis begeisterten Jugendlichen aus ganz Deutschland hier zusammenzukommen. In der ersten Runde trafen wir auf die Teams der

Bundesländer Brandenburg und Hessen. Gegen Brandenburg konnten wir klar gewinnen, aber gegen starke Hessen kassierten wir eine Niederlage. Abends konnten wir uns eine andere Sportart ansehen. Wir gingen zum Basketball-



Bundesligaspiel Berlin gegen Gießen, das Berlin mehr als deutlich gewinnen konnte. Am zweiten Tag wurden dann alle Platzierungen ausgespielt und wir landeten nach Spielen gegen Saarland, Thüringen und Niedersachsen auf dem 8. Platz von 13 teilnehmenden Bundesländern. Der Bundessieger kam – wie schon so häufig – aus Nordrhein-Westfalen, vom Lessing-Gymnasium Düsseldorf. Am Freitagabend hat dann die große Abschlussveranstaltung von JtFO mit allen Sportler*innen mit vielen Ehrungen und ordentlich lauter Musik stattgefunden. Vorher hatten wir noch ein wenig Zeit für Seichtseeing und am Samstagvormittag ging es mit

dem Zug zurück nach Hamburg. Es war eine tolle Reise, die wir sicherlich nicht vergessen werden. Bedanken möchten wir uns bei Herrn Schneider und Marten für die nette Begleitung, bei Herrn Dietterle (Chef des Jugendbereichs Tischtennis des TSV Sasel) für die tolle Organisation im Vorwege und beim Schulverein des CvO, der uns einen Satz sehr cooler Mannschaftstrikots gesponsert hat. (Tom Pätzold, 10.1)